

Beim Schlager-Festival „Dortmund Olé“ wirkte Jürgen Drews abgekämpft.



▲ Nur eine Woche nach seinem Klinikaufenthalt trat er in Dortmund auf. Ein riesiger Fehler, wie sich im Nachhinein herausstellte.

Nach der dramatischen Darm-OP ändert sich jetzt sein ganzes Leben

Jürgen Drews

Autogramm-Adresse

Jürgen Drews, c/o Birgit Behle-Langenbach, Anton-Freytag-Str. 91, 30823 Garbsen

# Geht er jetzt in „Ballermann“-Rente?

**W**ahrscheinlich war das der letzte Warnschuss für ihn. Jürgen Drews musste erneut in die Klinik. Weil ein Darmverschluss drohte, musste sich der Schlager-Star einer Operation unterziehen. Sein Leben sollte er nun rasch ändern. Geht er jetzt in „Ballermann“-Rente?

Besser wäre es auf jeden Fall, sollte „Onkel Jürgen“ auch in Zukunft noch etwas von seiner Ehefrau Ramona (44) und Tochter Joelina (22) haben wollen. Obwohl er mit seinen 73 Jahren eigentlich fit ist, ist eine derartige Erkrankung und eine

zu frühe Rückkehr auf die Bühne nicht zu unterschätzen. Das weiß insbesondere Prof. (Univ. Chisinau) Dr. Dr. Stefan Hillejan (58), Phlebologe und Proktologe von der Praxisklinik für Venen- und Enddarmkrankungen in Hannover und Vorsitzender des Berufsverbands Qualifizierter Medizinischer Sachverständiger Deutschlands. Der Spezialist rät zu vier bis sechs Wochen Pause. „Drews sollte langsam machen, ohne Stress, ohne Belastung, und kontrolliert wieder aktiv werden. Grund: So eine OP am Darm ist keine Kleinigkeit, der Körper braucht einfach länger,

um sich davon zu erholen. Und Auftritte auf einer Bühne sind nun mal eine besondere Belastung, psychisch wie physisch. Bis man das wieder schafft, das dauert! Besonders mit 73.“

Sollte Jürgen Drews dem Rat nicht folgen, droht eine lange Auszeit. „Dann gibt es wahrscheinlich Probleme bei der Wundheilung“, sagt Dr. Dr. Hillejan. „Er würde für drei Monate ausfallen und die Frage ist, ob er danach überhaupt jemals wieder hochkommen würde.“

Die „Ballermann“-Rente würde somit sicher kommen – ob freiwillig oder zwangsweise...

Das sagt der Arzt

Darm-Spezialist Dr. Dr. Stefan Hillejan weiß, wie der Sänger wieder gesund werden kann.



Ehefrau Ramona kümmert sich liebevoll um ihn: „Sie bekocht mich jeden Tag.“